

# Notum sit omnibus



## Protokoll der Fachschaftsvollversammlung Geschichte

DATUM: 27.11.2024, 18:15–19:00 Uhr

SITZUNGSLEITUNG: Lisa und Selina

PROTOKOLL: Paula

### Tagesordnung

TOP 1: PERSONELLES

TOP 1.1: PROTOKOLL

TOP 1.2: EXERNE LISTE DER FINANZBESCHLÜSSE

TOP 2: FINANZIELLES

TOP 2.1: WAFFELEISEN, SERVIETTEN, KÜCHENUTENSILIEN

TOP 2.2: SPIELE

TOP 3: BERICHTE AUS DEN GRUPPEN

TOP 3.1: STURÄ

TOP 3.2: WEIHNACHTSFILM

TOP 3.3: QSM

TOP 4: SONSTIGE ANLIEGEN

TOP 4.1: TOILETTEN AM HISTORISCHEN SEMINAR

TOP 4.2: LEHRVERANSTALTUNGSKONFERENZ

TOP 5: ANKÜNDIGUNGEN

TOP 5.1: EXAMENSFEIER (28.11.)

TOP 5.2: CYBERMONTAG (02.12.)

TOP 5.3: QUEERMONTAG (02.12.)

TOP 5.4: REANIMATIONSKURS

TOP 5.5: SYMPOSIUM (04.12.)

TOP 6: ABENDPROGRAMM

DRAMATIS PERSONAE: Vera, Lisa, Selina, Charel, Maja, Arne, Lonni, Róisín, Linus, Oli, Sarah, Lea, Mika, Noah, Paula, Paul, Alex, Mariella (insgesamt 18 FS-Mitglieder)

*Zur Beschlussfähigkeit ist gemäß § 2 Abs. 7 der Satzung der Studienfachschaft Geschichte die Anwesenheit von mindestens fünf stimmberechtigten Mitgliedern erforderlich. Die Beschlussfähigkeit ist also hiermit gegeben.*

TOP 0: FINANZWIRKSAME BESCHLÜSSE

TOP 2.1: WAFFELEISEN, SERVIETTEN, KÜCHENUTENSILIEN

TOP 2.2: SPIELE

TOP 1: PERSONELLES

TOP 1.1: PROTOKOLL

Paula schreibt Protokoll.

TOP 1.2: EXTERNE LISTE DER FINANZBESCHLÜSSE

Mika schreibt.

TOP 2: FINANZIELLES

TOP 2.1 WAFFELEISEN

<b>Conventus Consultum I</b>	
<b>Haushaltsposten:</b>	740.0216
<b>Beschluss:</b>	Die Fachschaft beschließt für den Weihnachtsfilm maximal 80€ aus dem Haushaltsposten „Weihnachtsfilm“ für Servietten, ein Waffeleisen und Küchenutensilien (Schneebeesen, Backpinsel und Schöpfkellen) auszugeben.
<b>Begründung:</b>	Bei dem Weihnachtsfilm handelt es sich um die Wahrnehmung der kulturellen und fachlichen Belange der Studierenden nach § 65 Abs. 2,1 LHG. Da die Auseinandersetzung mit der Verarbeitung der Vergangenheit in der Erinnerungskultur einen wesentlichen Inhalt des Studiums der Geschichtswissenschaften ausmacht, ist ein konkreter Fachbezug gegeben. Die gezeigten Filme behandeln historische Ereignisse oder historisch kulturell relevante Themen und werden durch einen Kurzvortrag eines Dozierenden aus dem jeweiligen Fachbereich eingeleitet.
<b>Abstimmung:</b>	Dafür: 18 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

#### TOP 2.2: SPIELE

Für die Spieleabende des Semesters und auch für künftige Winter- bzw. Sommersemester wurde in der Fachschaft über die Anschaffung neuer Gesellschaftsspiele gesprochen und abgestimmt.

Der FSR hat folgende Gesellschaftsspiele als Vorauswahl bereitgestellt:

„What do you mean“, „Codenames“, „Mogelmotte“, „Phase 10“ und „Activity: Kompaktausgabe“.

Vor dem Finanzbeschluss wurde ein Stimmungsbild über die Vorauswahl gemacht.

Stimmungsbild: keine Gegenrede oder Bedenken zur Auswahl

<b>Conventus Consultum II</b>	
<b>Haushaltsposten:</b>	740.0216
<b>Beschluss:</b>	Die Fachschaft beschließt für das Abendprogramm, bestehend aus Spieleabenden alle zwei Wochen, maximal 80€ aus dem Haushaltsposten „Abendveranstaltung“ für die folgenden fünf Gesellschaftsspiele („What do you mean“, „Codenames“, „Mogelmotte“, „Phase 10“ und „Activity: Kompaktausgabe“) auszugeben.
<b>Begründung:</b>	Im Sinne von § 65 Abs. 2, 1 und 4 LHG ermöglicht die Fachschaft im Rahmen der Abendveranstaltung den neuen Kommilitoninnen und Kommilitonen den Kontakt mit Studierenden höherer Semester und den Austausch über studienbezogene Themen abseits der rein fachlich orientierten Informationsveranstaltungen. Zusätzlich dienen die Spieleabende der Verstärkung der Kontakte der einzelnen Fachschaftsmitglieder, um bei Projekten in der Zukunft eine bessere Zusammenarbeit zu ermöglichen. Ebenfalls sollen die Spieleabende für die Studierende eine Abwechslung zum regulären Unialltag zu sein.
<b>Abstimmung:</b>	Dafür: 18 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

### TOP 3: BERICHTE AUS DEN GRUPPEN

#### TOP 3.1: STURA

Charel berichtet von der letzten Sitzung des Studierendenrats am 26.11. Der StuRa ist schon wieder nicht bis zum Ende seiner Tagesordnung gekommen, daher gibt es eine Sondersitzung kommende Woche. Die Wahlen für alle zentralen Posten sind abgeschlossen, mit zwei Ausnahmen wurden alle Kandidierenden gewählt. Der Haushaltsplan wurde ein weiteres Mal diskutiert (erneut in 2 Wochen). Die VS gibt zu viel Geld aus: das Finanzreferats hat als Lösung vorgeschlagen den Studienbeitrag um 6 Euro erhöhen, die FS Jura hat vorgeschlagen eine der beiden noch nicht besetzten Stellen für Sozialarbeit (welche letztes Semester nach ausgiebiger Diskussion beschlossen wurden und welchen die FS(I) Jura sich schon damals vehement entgegengestellt hatte) zu kürzen.

Es gab Kritik an der Durchführung der Fachratswahlen durch die VS, die Abschaffung dieser Praxis steht im Raum, so dass dementsprechend die Fachratswahlen von der Uni übernommen werden würden. Rechtlich gesehen ist die Durchführung der Fachratswahlen die Aufgabe der Universität und nicht die der Studierendenschaft.

Weiterhin hat die Studierendenschaft Brandbrief der Gutenberg Uni Mainz vor einen Brandbrief an den Bundestag zu schicken, um diesen öffentlichkeitswirksam bezüglich der desaströsen Gesamtsituation von Studierenden in Deutschland unter Druck zu setzen (u.a. wird eine Erhöhung des Bafögs gefordert). Unsere VS hat vor diesen Brief ebenfalls zu unterschreiben.

#### TOP 3.2: WEIHNACHTSFILM

Selina berichtet über die letzten Entwicklungen bezüglich des Weihnachtsfilms (FSR/Orga-Gruppe): Nach mehreren Absagen von Dozentinnen hat Herr Summer unter Vorbehalt zugesagt den Vortrag zu machen. Nächstes Treffen der Orga-Gruppe ist nächste Woche Mittwoch um 16:30 Uhr.

#### TOP 3.3: QSM

<b>Conventus Consultum III</b>	
<b>Beschluss:</b>	Die Fachschaft Geschichte beschließt den nachfolgenden vorliegenden Vorschlag für die Aufteilung der QSM-Mittel.
<b>Abstimmung:</b>	Dafür: 18 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

<b>Zur Verfügung stehende Mittel im Jahr 2025 €: 51290,89 / 25.645,45</b>	
Alte Geschichte SoSe 25 (19,56%): 5.016,25 abzgl. Anteil TMP: 487,18 = 4.529,07	
<b>Gesamtsumme möglicher Ausgaben im Zeitraum 1.4.2024-30.9.2025</b>	<b><u>21.116,38</u></b>
<b>I. Lehre und Betreuung</b>	<b>19.740</b>
1. Career Service (Berufsvorbereitungs- und Berufseinstiegsförderung/ Praktikabörse, -vermittlung)	<u>2.200</u>
a. 1.000 € für Kursangebote, incl. Materialkosten/Werbung	
b. 1.200 € für unterstützende Hilfskraft (12h/mtl. ungeprüft)	
2. Tutorien- und Mentorate-Programm (TMP)	<u>2.820</u>
a. Einführungsveranstaltung für Studienanfänger in Verbindung mit Mentorat-Elementen:	
– aktive Orientierung im Studium und Einführung in das „selbst- gesteuerte Lernen“	
– praktische Hinweise zu Studium und Seminar	
– Studienziele und Zukunftsperspektiven	
– Studienordnung und Studienplan	
Durchführung durch 5 studentische Hilfskräfte à 15h	1.300
Koordination durch studentische Hilfskraft (8h/mtl. für 6 Monate)	800
b. Tutorium „Effektive Vorbereitung der Studienabschlussphase“	720
3stündige Informationsveranstaltung:	
– Prüfungsordnung/-planung	
– Austausch mit Prüfern und Geprüften	
mehrständiges Blockseminar:	
– Strategien der Zeitplanung und der Selbstmotivation	
– Inhaltsplanung	
– Anwendung von Lerntechniken	
– zielgerichtetes Schreiben von Abschlussarbeiten	
– Umgang mit der Prüfungssituation	
Durchführung durch 1 (geprüfte) studentische Hilfskraft à 30h	
3. Fachtutorien zu den Proseminaren	<u>7.220</u>
Durchführung von Fachtutorien durch studentische Hilfskräfte zu 2 Proseminaren in Mittelalterlicher Geschichte/Mittellatein und 4 Pro- seminare in Neuerer und Neuester Geschichte – Vergütung: je 90h (= ca. 1.550€) für ein Fachtutorium Mittelalterliche Geschichte/ Mittellatein, je 60h (= ca. 1.030€) für ein Fachtutorium Neuere/Neueste Geschichte	
4. Exkursionen	<u>7.500</u>
Fach-Exkursionen werden in Ergänzung bisheriger Förderungsmög- lichkeiten nach folgenden Richtlinien bezuschusst:	

Verwendungsvorschläge für studentische QSM 2025 (SoSe 2025) – 26.11.2024

<ul style="list-style-type: none"> <li>– Übernommen werden i. d. R. 30% der Kosten einer Exkursion (für Fahrt, Übernachtung, Honorare, Eintrittsgelder u. ä.) bis zu einer maximalen Zuschusshöhe von 180€ je studentischem/er Teilnehmer/in bei max. 30 zuschussfähigen TeilnehmerInnen</li> <li>– Bis zu einer Höhe von 180€ werden Exkursionskosten pauschal übernommen.</li> <li>– Fahrt-/Übernachtungs- und Führungskosten (u. ä.) von bis zu zwei Exkursionsleitern werden übernommen.</li> </ul> <p>Bei starker Nachfrage nach Zuschüssen und im Falle sehr hoher Kosten bleibt eine Deckelung der Zuschussbeträge vorbehalten.</p>	
<b>II. Bibliothek</b>	<b>876,38</b>
<p>1. Buchanschaffung</p> <p>Erhöhung des Anschaffungsetats des Historischen Seminar für Bücher zur Sicherstellung der Arbeitsfähigkeit der Bibliothek für Studium und Lehre, d.h. für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Studienliteratur (z. B. Mehrfachexemplare/ Neuauflagen von Lexika, Quellensammlungen/Übersetzungen, Hand- und Studienbüchern, Atlanten/digitale Karten, Standardwerke/Überblickswerke, ausgewählte Seminarliteratur ...),</li> <li>– konkrete Anschaffungswünsche/-vorschläge der Studierenden,</li> <li>– sonstige Fachliteratur.</li> </ul>	<u>876,38</u>
<b>III. Apparative Ausstattung für Studierende/Lehre und Sonstiges</b>	<b>500</b>
<p>1. Kopien/Druckschriften</p> <p>Übernahme der Kosten für Tutorienhefte (hälftig): ca. 333 Druckexemplare à 1,50 €</p>	<p><u>500</u></p> <p>500</p>

In den Einzelmaßnahmen, -etats nicht verbrauchte Gelder können wechselseitig zur Deckung eventueller Mehrkosten, insbes. zur Unterstützung des Bibliotheksetats (gem. II.2) verwendet werden.

TOP 4: SONSTIGE ANLIEGEN

TOP 4.1: TOILETTEN AM HISTSEM

Mehrere Mitglieder des Plenums haben Vorschläge:

- Mindestens eine weitere genderneutrale Toilette
  - ➔ Vorbehalt: Warum immer Frauentoiletten zu genderneutralen gemacht? Lösungsvorschlag Männertoilette im 1. Stock zu genderneutralen machen?
  - Beide Toiletten im Erdgeschoss (anstelle von einer im 1. Stock)
    - Problem: Zustimmung von Leuten in Büros nötig

- Kooperation mit perioHDe (?) von der Stadt für Kostenlose Binden u Tampons
    - Übergangslösung: die aus Fachschaftsraum
- > Herrn Bomm fragen

#### 4.2 LEHRVERANSTALTUNGSKONFERENZ

Die Fachratsmitglieder Mika und Lea berichten von der Lehrveranstaltungskonferenz und über das Lehrangebot im SoSe 2024/25:

- Alte Geschichte
  - Herr Witschel hat Forschungsfrei; dennoch gut aufgestellt (laut Havener)
    - Keine drei Hauptseminare, aber extra Seminar für Master
  - Es wird Exkursionen geben (u. a. eine 14-tägige von Prof. Trampedach)
- MA
  - Weniger Proseminare als dieses Semester (4), aber optimistisch, dass das ausreicht
  - Ausreichende Zahl an Hauptseminaren
  - Angebote auf Englisch
  - Mittellateinveranstaltungen
  - Laury Sarti kehrt zurück
  - Prof. Schmitz-Esser hat ebenfalls beantragt ein Semester lang von der Lehre freigestellt zu werden
  - Tagesexkursionen (evtl. nachgemeldete Exkursionen)
- Neuzeit
  - Frau Gänger wird vertreten
  - Prof. Berg macht wieder Theorie und Methode
  - Nur 4 Vorlesungen
  - 8 Proseminare (ebi vrsl. 80 neu immatrikulierten Studierende), es besteht die Möglichkeit, dass wieder eins oder mehrere ausfallen werden, da zu wenige studis sich anmelden werden. Insgesamt ist dies eine recht unglückliche Situation, die aber scheinbar aufgrund der in den Arbeitsverträgen der Dozierenden ohne Professuren festgesetzten Anzahl an Arbeitsstunden unvermeidbar ist
  - Der Lehrstuhl für Zeitgeschichte wird im SoSe höchstwahrscheinlich noch nicht besetzt sein, aber vrsl. ab dem WS 2026!
  - 8 Haupt- und Oberseminare
  - Viele Quellenübungen
  - Medien- und Vermittlungskompetenzen sind ausreichend abgedeckt
  - Exkursion (Schultes)

--> werden für HeiCo vorbereitet

  - Prüfungsanmeldezeitraum vom **ca.** 08.12. – 23.01
  - Hausarbeitsfristen: eine Standardabgabefrist ist nicht rechtlich bindend durchsetzbar, aber es ist die ausdrückliche Empfehlung des Seminars an alle Dozierenden Abgabefrist

frühestens fürs Ende des Semesters anzusetzen. Einige Dozierende wünschen sich bessere Kommunikation der Studierenden bei Verlängerungsanfragen etc.

#### TOP 5: ANKÜNDIGUNGEN

##### TOP 5.1: EXAMENSFEIER (28.11.)

- Hilfe beim Abbau benötigt

##### TOP 5.2: CYBERMONTAG (2.12.)

- 15 alte Rechner am Montag ab ca 14:00 / 15:00 zu verschenken

##### TOP 5.3: QUEERMONTAG (2.12.)

- 15:30 Queertour (von Queertour-Heidelberg)
- 17:00 Andacht Pink – Monday in Heiliggeist Kirche
- Ab 18:00 Glühwein auf dem Marktplatz

##### TOP 5.4: REANIMATIONSKURS

- Bis zu 25 Studierende pro Kurs, ca. 1,5 Std
- Nächster findet am 10.12.24 statt

##### Top 5.5: Symposium (04.12.)

- 9:00-14:00
- Workshops

#### TOP 6: ABENDPROGRAMM

##### TOP 6.1: WEIHNACHTSMARKT

Die Fachschaftsvollversammlung schließt um 19:00 Uhr.